

	<p>Objekt: Röm. Republik: M. Furius Philus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18201355</p>
--	---

Beschreibung

Der Münzmeister ist wahrscheinlich der Sohn von L. Furius Philus, Konsul 136 v. Chr. Die Attribute des Tropaeum (Eberhelm und carnyx (keltische Signalhörner)) sind gallisch geprägt und weisen vielleicht auf den Sieg und anschließenden Triumph über die Allobroger und Arverner im Jahre 120 v. Chr. hin (RRC 297).

Vorderseite: Kopf des Ianus mit Lorbeerkranz.

Rückseite: Roma stehend nach l., in der l. Hand Zepter haltend, mit der r. ein Tropaeum bekränzend. Darüber ein Stern. Neben dem Tropaeum eine Kriegstrompete (carnyx) l. und Schild r. Auf dem Pfahl ein Helm in Form eines Eberkopfes.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.96 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	119 v. Chr.
	wer	Marcus Furius L. f. Philus
	wo	Italien
Besessen	wann	
	wer	Captain Charles Sandes
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo **Italien**

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt

Literatur

- RRC Nr. 281,1..